

**KUL
TUR
ORT**



ALTE MOLKEREI

Comedy, Kabarett & Kleinkunst

September 2005 - April 2006



www.alte-molkerei.info

Liebe Kabarett- und Comedyfreunde!

Auch in der neuen Spielsaison haben wir wieder ein handverlesenes Programm für Sie zusammengestellt. Bekannte, aber auch noch nicht ganz so bekannte Künstler, Preisträger, Neuentdeckungen werden Sie in diesem Programmheft finden.

Auch das der WDR zum zweiten Mal sein Satire-Programm „Update“ bei uns aufzeichnet, freut uns sehr.

Auf vielfachen Wunsch bieten wir Ihnen ab der neuen Spielsaison ein Kabarettabo an. Näheres dazu finden Sie in der nebenstehenden Spalte.

Gerne gehen wir auf Ihre ganz persönlichen Künstlerwünsche ein. Wir werden versuchen, diese zu erfüllen. Die Gruppe „Eure Mütter“ wurde z.B. von Zuschauern aus Borken vorgeschlagen und ... es hat geklappt.

Aber meinen ganz persönlichen Wunsch habe ich mir mit Günter Ottemeier selbst erfüllt. Auf diese Veranstaltung können Sie sich schon jetzt freuen...

Bleiben Sie uns gewogen, und besuchen Sie uns.



Ihr
**Otto Vöcking & das Team des
Freien Kulturortes Alte Molkerei in Bocholt**

Das Kabarett- und Comedy-Abo ist da!

Vorteile eines Abonnements:

- Langfristige Terminplanung
- Keine Wartezeiten an der Tageskasse
- Preisermäßigung gegenüber Einzelkauf
- Zusendung der Eintrittskarten
- Freie Übertragbarkeit der Eintrittskarten

Das Alte Molkerei Kabarett- und Comedy-Abo ist eine echte Alternative für interessierte Kabarett- und Comedyfreunde sowie solche, die es werden wollen.

Quer durch's bunte Kabarett- und Comedy-Programm, natürlich in bewährter „Kulturort-Alte-Molkerei“-Qualität, haben Sie jetzt die Möglichkeit, entweder ein Zehner-Abo („XL“), ein Fünfer-Abo („M“) oder Zweier-Abo (S) zu erwerben.

Beglücken Sie Ihre Lieben mit einem Geschenk-Abo oder gönnen Sie sich selbst den **ultimativen Kulturgenuss**. Einfach mal abschalten, genießen und herzlich lachen!

Abo-Karten sind vom Umtausch ausgeschlossen, aber **übertragbar**; machen Sie doch anderen eine Freude, sollten Sie einmal verhindert sein. Das Kabarett- und Comedy-Abo verlängert sich nicht automatisch - wir freuen uns aber darüber, wenn Sie für das Folgejahr rechtzeitig wieder abonnieren!

Mit einem Kabarett/Comedy Geschenk-Abo schenken Sie garantiert Freude und Unterhaltung.

Telefonische Abo-Bestellung unter 0 28 71 / 22 23 65. Die Karten sowie die Getränkergutscheine erhalten Sie per Post. Bequemer geht es nicht!

Wir freuen uns auf Sie!

Übersicht der angebotenen Abonnements:

Abo 1 (XL)	15.09.2005 30.09.2005 21.10.2005 23.10.2005 25.11.2005 20.01.2006 10.02./17.02.2006 17.03.2006 07.04.2006 28.04.2006	Jürgen Becker Eure Mütter Jens Neutag WDR 5 Detlef Winterberg Kabarett A-Z 2.Bocholter Prüttsitzung Andy Steil Hans-Hermann Thielke Günter Ottemeier	117,00 EUR	Da wissen Sie mehr als ich Schieb du Sau Abgefrühstück Update-Der satirische Monatsrückblick Lachen machen Hirnlos glücklich Alternativer Karneval Hoch die Eier Jetzt rede ich Ottmeiers Weltnummern eine Veranstaltung frei
Abo 2 (M)	15.09.2005 21.10.2005 25.11.2005 10.02./17.02.2006 07.04.2006	Jürgen Becker Jens Neutag Detlef Winterberg 2.Bocholter Prüttsitzung Hans-Hermann Thielke	64,00 EUR	Da wissen Sie mehr als ich Abgefrühstück Lachen machen Alternativer Karneval Jetzt rede ich inkl. 5 Freigetranke
Abo 3 (M)	30.09.2005 23.10.2005 20.01.2006 17.03.2006 28.04.2006	Eure Mütter WDR 5 Kabarett A-Z Andy Steil Günter Ottemeier	65,00 EUR	Schieb du Sau Update-Der satirische Monatsrückblick Hirnlos glücklich Hoch die Eier Ottmeiers Weltnummern inkl. 5 Freigetranke
Abo 4 (S)	15.09.2005 20.01.2006	Jürgen Becker Kabarett A-Z	28,00 EUR	Da wissen Sie mehr als ich Hirnlos glücklich inkl. 1 Freigetränk
Abo 5 (S)	28.04.2006 21.10.2005	Günter Ottemeier Jens Neutag	28,00 EUR	Ottmeiers Weltnummern Abgefrühstück inkl. 1 Freigetränk
Abo 6 (S)	25.11.2005 07.04.2006	Detlef Winterberg Hans-Hermann Thielke	24,00 EUR	Lachen machen Jetzt rede ich inkl. 1 Freigetränk



Jürgen Becker

„Da wissen Sie mehr als ich!“

Donnerstag, 15. September 2005

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 16 Euro

Abendkasse: 18 Euro



In seinem aktuellen Soloprogramm „Da wissen Sie mehr als ich!“ sucht und findet Jürgen Becker die Antwort auf die zentrale Frage des beginnenden Jahrtausends: Wer gewinnt im globalen Wettlauf der Wirtschaftssysteme - wir oder die? Unwiderlegbar demonstriert Becker, dass nicht der gnadenlose amerikanische, sondern nur der Rheinische Kapitalismus die Menschheit auf Dauer fröhlich machen kann.

Zum Beweis nimmt Becker sein Publikum auf den pointenreichsten Crashkurs in Wirtschaftsgeschichte mit, den die Kabarett-Bühne bisher gesehen hat. Adam und Eva, Heilige und Huren, Päpste und Gegenpäpste, Luther und Calvin, Karl Marx und Konrad Adenauer treten in den Dienst der Beckerschen Aufklärungskampagne. Am Ende könnten sich selbst Hundt und Henkel der frohen Botschaft kaum entziehen, die der Welt aus dem Mysterium des Rheinischen Kapitalismus erwächst: Der Umsatz ist langfristig am größten, wenn alle mittrinken. Wer, wie Luther und der amerikanische Kapitalismus, die Arbeit heilig spricht, muss schleunigst zur Beichte. Denn er versucht zu trennen, was unverbrüchlich zusammengehört, jedenfalls im Rheinland: Gesellschaft und Geselligkeit.

Für den Radiohörer:

*seit 1992 „Frühstückspause“, mit
Didi Jünemann, freitags auf WDR 2*

Für den Fernsehzuschauer:

*seit 1992 Moderation der
Sendung „Mitternachtsspitzen“*

Bühne:

*„Biotop für Bekloppte“, Solokabarett
zur Kölner Stadtgeschichte.*

*Knapp 300 Auftritte mit
über 150.000 Besuchern.*

*1994-97 „Es ist furchtbar, aber es
geht“, ein nordrhein-westfälischer
Heimatabend gemeinsam
mit Rüdiger Hoffmann.*

*seit 1998 „Da wissen
Sie mehr als ich!“*

Lieber zu dritt trinken, als für drei arbeiten.

Daher wird der Künstler nach der Veranstaltung an das Bocholter Publikum „Kölsch“ verteilen und bringt darum sogar seinen eigenen „Köbes“ mit.

www.juergen-becker-kabarettist.de

Eure Mütter „Schieb, du Sau“

Freitag, 30. September 2005

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro



EURE MÜTTER, das sind Andi Kraus, Don Svezia und Matze Weinmann. Die drei Komiker haben sich Anfang '99 bei einem schweren Autounfall kennen gelernt und waren sich auf Anhieb sympathisch. Mit ihrem abendfüllenden Programm präsentieren sie eine Comedy-Show voller skurriler Gags und absurder Situationskomik.

EURE MÜTTER laden ein zur Weltmeisterschaft im Synchron-Haarewaschen, besingen die Anschnallpflicht und fordern das Publikum zum Witzwettbewerb.

Und während sie tanzen, jazen oder drei Geschichten auf einmal erzählen, erfährt man ganz nebenbei, wie ein ostsibirisches Ozelotmännchen klingt oder wie Zeugen Jehovas ausgebildet werden.



EURE MÜTTER sind lustig, spontan und nicht zimperlich. Ihre Mischung aus Sketchen, musikalischen Einlagen und Stand-up-Comedy ist in Deutschland bisher einzigartig, und die Leute scheißen sich bei ihren Auftritten vor Lachen in die Hosen.

Es gibt in ihrer gewollt derben Show keinerlei Anbiederung an Nichts und Niemanden. Ja, sie sind Lausbuben, die auf ihrem verbalen Abenteuerspielplatz genau das tun, was ihnen schon immer verboten worden ist. Und das auch noch vor allen Leuten, die glauben, nur im Kopf ausbrechen zu dürfen. Ein Heiden-Spaß!

EURE MÜTTER - auch Deine könnte dabei sein.

www.euremuetter.de

Jens Neutag „Abgefrühstückt“

Freitag, 21. Oktober 2005

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro

Brillant, komisch und immer wieder auch bitterböse: „Abgefrühstückt“ ist politisches Kabarett in bester Tradition. Freuen Sie sich schon jetzt auf diese Veranstaltung!



Abgefrühstückt, ein 90-minütiger Kabarettbrunch für Ausgeschlafene. Morgens halbzehn in Deutschland.

Der Tag beginnt, doch Jens Neutag hat bereits abgefrühstückt. Er war der Mr. Aufschwung, der kabarettistische Mutmacher der Republik, doch jetzt sitzt er eingesperrt in der Speisekammer eines deutschen Mittelklassehotels. Aug in Aug mit Krankenhausmengen Majonäse, Speiseöl und maschinell angespitzten Einmal-Zahnstochern muss er sich grundlegende Fragen stellen:

Ist Dummheit eigentlich ernährungsbedingt? Wie kann die UNO funktionieren, wenn der tamilische Aushilfskoch nebenan nicht einmal das Morsealphabet beherrscht? Und vor allem:

Wie kommt er aufs Klo, denn seine Sextanerblase feiert schon seit Stunden Reichsparteitag.

Kurzum, Jens Neutag wartet auf den Aufschwung. Seinen eigenen.

www.jensneutag.de

Live Mitschnitt mit Ü-Wagen aus dem Kulturort Alten Molkerei Bocholt

WDR 5

Der satirische Monatsrückblick

Sonntag, 23. Oktober 2005

Einlass : 11.30 Uhr

Warm-up: 11.45 Uhr

Beginn : 12.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 13 Euro

Abendkasse: 15 Euro

Update, die Radio-Show mit Kabarett, Live-Musik, skurrilen O-Tönen, spannenden Außenschaltungen und einem atemberaubenden Live-Hörspiel kommt wieder nach Bocholt!

Am Sonntag, 23. Oktober 2005, um 12.00 Uhr produziert WDR 5 diesen satirischen Monatsrückblick bereits zum zweiten Mal aus dem Kulturort Alte Molkerei.



Der Kabarettist und Schauspieler Jochen Busse möchte beweisen, dass er für jeden Spass zu haben ist. Jeden Spass? „Update“ wird das prüfen. SingerSongwriter Julian Dawson verzaubert zwischen Pop und Roots. Jochen Malmsheimers rasender Wortwitz trägt das Publikum wieder aus der Kurve. „Angie Late Night“ mit Maria Grund-Scholer als Deutschlands unangefochtene Late-Night-Queen reduziert Oppositionspolitik auf's Wesentliche. Wie immer mit dabei sind auch das Update-Jazz-Quartett Schlag auf Schlag, der Wortartist Thomas C. Breuer, u.v.a.

Moderation: Axel Naumer



Im Radio ist dieses Kabarettreignis schon wenige Tage später zu hören: Samstag, dem 29. Oktober 2005, 16.05 auf WDR 5 in der „Unterhaltung am Wochenende“.

Detlef Winterberg „Lachen machen“

Freitag, 25. November 2005

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro



Egal, was Detlef Winterberg sich einfallen lässt, es kommt immer etwas Eigenes, Lustiges dabei heraus. Schon bei der Geburt sagte seine Mutter: „Das ist doch wohl ein Scherz!?“

Um weiter auf der lachsicheren Seite zu sein, gaben ihm seine Eltern den Vornamen Detlef.

In seinem neuen Soloprogramm: „Lachen machen!“ beweist der Stand-Up-Clown einmal mehr, wie viel Humor in alltäglichen Situationen stecken kann.

Detlef Winterberg hat im Laufe der Jahre eine Art Röntgenblick entwickelt. In jeder noch so normalen Begebenheit entdeckt er etwas Absurd-Komisches. Im Baumarkt z.B. liefert er sich eine gnadenlose Verfolgungsjagd mit einer Fachkraft, er vergleicht Nilpferde mit Gangsterbossen und demonstriert bildhaft, wie demnächst Action-Tierfilme aussehen werden. Ganz nebenbei gibt der Wahl-Augsburger einen interessanten Einblick in die Welt der Geräusche, die er mit einem kleinen Beatbox-Workshop abrundet.

Mit vollem Körpereinsatz erzählt der Komiker die skurrilsten Geschichten aus seinem bewegten Leben. Als bekennender Frustkäufer gilt für ihn folgender Satz: „Der schönste Rausch ist der Kaufrausch.“ Detlef Winterberg liebt Schnäppchen über alles, schließlich ist er selbst eins. Denn mit ihm bekommt man drei Künstler in einem.

Pantomime, Komiker und Geräuschimitator.

Genauer gesagt, schafft es der Mittvierziger, mit seiner ausgefallenen Mischung aus Worten, Mimik und Geräuschen das Publikum in seine eigene Welt hinein zu ziehen.

www.detlef-winterberg.de



Kabarett A-Z

„Hirnlos glücklich“

Freitag, 20. Januar 2006

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro



Corinne Walter und Frank Zollner, als professionelle Schauspieler in zahlreichen Hörfunk- und TV-Auftritten wie z.B. Harald-Schmidt-Show gereift, bombardieren ihr Publikum 90 Minuten lang mit über 20 grotesken Sketchen zum Thema Ehehölle, Familienwahnsinn und Gesellschaftsneurosen:

Geklontes Fertighaus-Glück schunkelt in den Untergang, Abschuss frei für kuchenverschlingendes Jagdwild, auf zum Höllentrip im 30-Tonner und zur Unterhosenanalyse im Swinger-Club. Waghalsiger Extremsport verlockt zu einer Fahrt im rassistischen Bummelzug, dann kurz auf Partnersuche im Genkatalog, um schließlich entspannt als Kanarienvogel in mittelalterlichen Lachsalven abzustürzen.

Nach ihrem furiosen Auftritt vor 2 Jahren kommen Corinne und Frank gerne nochmals in den Kulturort Alte Molkerei.

www.kabarett-a-z.de

Karneval - ohne Humbal

2. Bocholter Prüttsitzung

Freitag, 10. Februar 2006

Freitag, 17. Februar 2006

Einlass: 19.11 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro

Die 1. Bocholter Prüttsitzung war eine der bewegendsten Veranstaltungen, die der Kultort "Alte Molkerei" bislang erlebt hat. Noch lange danach sprachen uns Zuschauer an und erinnerten sich an gute schauspielerische Darbietung, motivationsgeladenen Slapstik und eine schnelle Abfolge aller dargebotenen Nummern. Kaum einer konnte oder wollte sich dem entziehen.

Zwei schon binnen kürzester Zeit ausverkaufte Veranstaltungen und ein ausnahmslos zufriedenes Publikum, sowie ein ausführlicher Bericht mit Foto auf dem lokalen Titelblatt des BBV, haben alle restlos begeistert.

Auch auf die 2. Prüttsitzung 2006 darf man heute schon gespannt sein.

Vormerken:

Prüttklamation

Freitag, 11. November 2005

Einlass: 19.11 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 6 Euro

Abendkasse: 8 Euro



Mit dabei ist wieder die Hauskapelle der Bocholter Prüttsitzung die „MÄLKA“, die auch schon bei der 1. Prüttsitzung mit ihrem rockigem Sound für Beifallstürme im Publikum gesorgt haben.

Unterstützt wird das Prütteam bestehend aus Gaby, Lissy, Reinhold und Otto auch wieder von Mitgliedern der Bocholter Bühne.

Sichert euch die Karten, da die 1. Prüttsitzung innerhalb kurzer Zeit restlos ausverkauft war.

Bilder der 1. Sitzung findet man im Internet: www.alte-molkerei.info (auf „Galerie“ klicken)



Drei Damen mit M - Revue „tierisch-menschlich“

So. 19.06.2005, weitere Termine folgen
Einlass: 16.30 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr
Eintritt: 12 Euro



In dieser Revue, bei dem nicht nur Lieder aus den 20er und 30er Jahren auf dem musikalischen Präsentierteller stehen, spannen die Damen einen großen Themenbogen rund um die Lebens- und Liebenswürdigkeiten dieser Erde und ihrer lebenden Bewohner.



Die Bocholter Bühne Weihnachtsgeschichte 2005



Auch in diesem Jahr stimmt uns der Dauerbrenner der Bob's auf das Fest ein. Der Einlass findet jeweils um 19.30 Uhr statt (Beginn 20.00 Uhr). Kartenvorverkauf ab Mitte November bei Hanna Music (Crispinusplatz) und im Studio B (Ravardistraße) in Bocholt



Sa.10.12.2005 - Premiere mit anschließender Feier

So. 11.12.2005, Fr. 16.12.2005, Sa.17.12.2005, So. 18.12.2005, Do .22.12.2005, Fr. 23.12.2005, Di. 27.12.2005, Mi.28.12.2005 und Do.29.12.2005

Bob-Impromatch

Jeden 1. Sonntag im Monat, 19.30 Uhr.



Andi Steil „Hoch die Eier“

Freitag, 17. März 2006

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro



Im Workshop eines schwarzen Masterdrummers entdeckte er mit den vom Vater geschenkten Sticks seinen wahren Ursprung. Er trommelte wie ein afrikanischer Junge zu allen Rhythmen, die ihm in den Sinn kamen. Zum Bedauern seiner Eltern auch gegen das Akkordeon seines Vaters zu den Gesängen seiner Mutter.

Dieter Nuhr: „Ich denke Sie stimmen mir zu, wenn ich recht in der Annahme gehe, dass der sie nicht mehr alle hat.“

*Thomas Hermanns:
„Der Irrwitz aus Oldenburg.“*

Ob durch Reinkarnation bedingt oder vielleicht war es doch nur ein etwas längerer Sauerstoffmangel, verwendet er neben üblichen Schlaginstrumenten auch skurrile Dinge, wie einen Türstopper, um seinem heißblütigen Wesen „taktvoll“ Ausdruck zu verleihen.

Wen wundert es da noch, dass er sein Lieblingsinstrument auf den Namen „Roland“ tauft oder den Rhythmus für einen ganzen Song aus den Worten „Uff dicke Backen“ gewinnt.

Andi Steil verarbeitet Gegenstände, Geräusche und Gesagtes in seinen Liedern. Mit Witz, Swing & Soul und mitreissenden Klängen, erzählt er eigenartig schräg und eigenwillig das Alltägliche.

Ein Mann mit ohne Haare, mit sexy schwarzer Stimme, schafft es alleine eine komplette „Jam Session“ an und mit sich zu veranstalten.

Slapstick, gepaart mit Clownerie, die seines Gleichen sucht. Eine Symbiose zwischen Musik und Komik. Seinen Kopf setzt er gerne mal als „Schwarzes Brett“ ein, was seiner Präsentation in sekundenschnelle ein perfektes „Bühnenbild“ verschafft. Andi Steil – Comedy ganz neuer Eigenart.

www.andisteil.de

Hans-Hermann Thielke

“Jetzt rede ich!”

Freitag, 07. April 2006

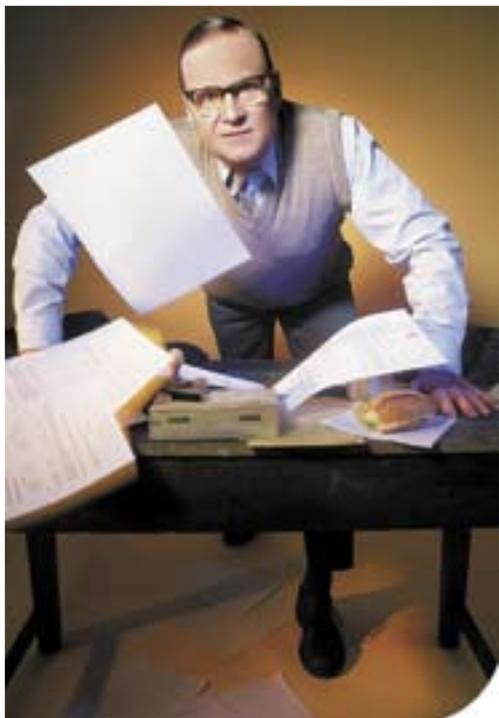
Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf: 12 Euro

Abendkasse: 14 Euro



Postwertzeichen, Zustellungsvermerke und Nachsendeanträge... das ist die Welt des Hans-Hermann Thielke.

Seit über fünfundzwanzig Jahren im Dienst der gelben Truppe, immer in schonungslosem Einsatz und ständig bemüht, dem makellosen Image der Post gerecht zu werden, so versieht er seinen Dienst.

Aber für ihn ist es mehr als nur Dienst! – Für ihn ist es sein Leben! Ein Leben für die Post! So, wie er es sich schon als Kind immer gewünscht hat.

Nur, was geschieht, wenn dieses Leben plötzlich durch Rationalisierungspläne der Post in Gefahr gerät, wenn sein stets als sicher geglaubter Arbeitsplatz gar nicht mehr so sicher ist???

Sein ganzes Leben hat er der Post gegeben. Jetzt will er es zurück!

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Abend: schonungslos, ehrlich und radikal - nicht nur für Beamte der Deutschen Post.

www.hans-hermann-thielke.de

Günter Ottemeier „Ottemeiers Weltnummern“

Freitag, 28. April 2006

Einlass: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

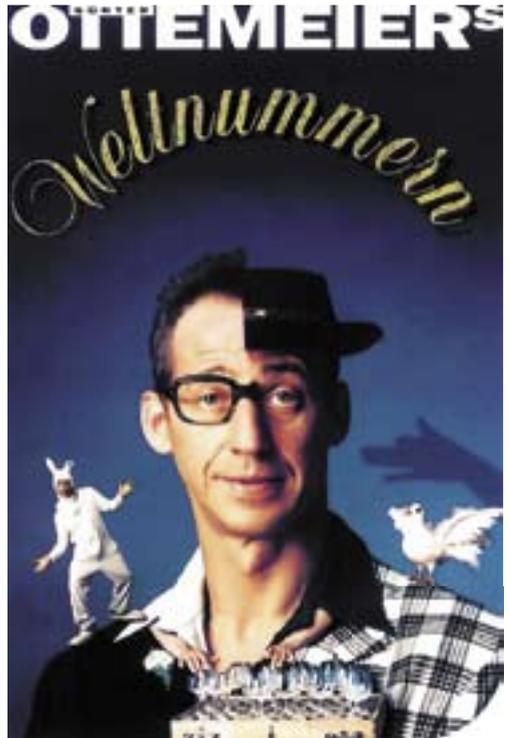
Eintritt:

Vorverkauf: 16,00 Euro

Abendkasse: 18,00 Euro

Günter Ottemeier ist Comedian und Bewegungskünstler aus Köln. Geboren ist er in Westfalen, aber zum Glück für alle verschlug es ihn ins Rheinland. Dort gründete er 1984 zusammen mit Jürgen Becker und anderen die legendäre Kölner Stunksitzung.

Seitdem ist er mit westfälischem Enthusiasmus dabei. Unvergessen sind u.a. seine gefeierten Sketche „Kitchenclimbing“, „Der Schattenrider“ und „Biolek kocht in Indien“.



Nun startet er mit seinem ersten Soloprogramm durch. Mit „Ottemeiers Weltnummern“ bringt er die große Welt des internationalen Varietés auf Deutschlands Kleinkunsth Bühnen.

Augenzwinkernd ersetzt der Solokünstler ein ganzes Ensemble – verwandelt sich von der russischen Diva in einen liebeskranken Franzosen und brilliert Sekunden später als schweizerischer Glasharfenspieler.

In liebevoll ausgearbeiteten Kleinkunstnummern werden die verschiedensten Variététechniken neu interpretiert und parodiert. Durch die Kombination von Comedy & Variété entsteht eine neue Bühnenkunst: Feinfühlig, poetisch und extrem komisch.

Für den richtigen Rahmen sorgt u.a. auch das sehr aufwendige Bühnenbild, nebst Technik.

www.stunksitzung.de

„Meine besondere Empfehlung an die Kabarettfreunde der Alten Molkerei. Diese Veranstaltung sollten Sie auf keinen Fall verpassen. So wünscht man sich Kabarett: flott, frech, intelligent.“ (Otto Vöcking)

**Comedy, Kabarett &
Kleinkunst**

September 2005 - April 2006

15.09.2005	Jürgen Becker	Da wissen Sie mehr als ich
30.09.2005	Eure Mütter	Schieb du Sau
21.10.2005	Jens Neutag	Abgefrühstückt
23.10.2005	WDR 5	Update-Der satirische Monatsrückblick
25.11.2005	Detlef Winterberg	Lachen machen
20.01.2006	Kabarett A-Z	Hirnlos glücklich
10.02./17.02.2006	2.Bocholter Prüttsitzung	Alternativer Karneval
17.03.2006	Andy Steil	Hoch die Eier
07.04.2006	Hans-Hermann Thielke	Jetzt rede ich
28.04.2006	Günter Ottemeier	Ottemeiers Weltnummern

Vorverkauf!**Tourist-Info Bocholt**

Europaplatz 26-28 (Im BBV-Gebäude am Bustreff)

Telefon: **0 28 71 / 50 44**

Öffnungszeiten:	Mo.-Fr.	10.00– 12.30 Uhr
		14.00– 18.00 Uhr
	Sa.	10.00– 12.00 Uhr

Kulturort Alte Molkerei

Karten bei Büroservice Martina Meinen, Kurfürstenstraße 111

Telefon: **0 28 71 / 22 23 65**